

Wiesbadener Tagblatt.

No. 287

Dienstag den 6. December

1864.

Bekanntmachung.

Der Transport wegunfertiger Schöblinge und Arrestanten pro 1865, sowie die in 1865 für die Verpflegung der Arrestanten im Amtscivilgefängnis und für die Heizung der letzteren nothwendigen Lieferungen von Nahrungsmitteln und Holz sollen

Dienstag den 20. December l. J., Morgens 9 Uhr, im Geschäftslocal der unterzeichneten Behörde öffentlich an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Lusttragende werden zu dieser Versteigerung hiermit eingeladen.

Wiesbaden, 3. December 1864.

Herzogl. Polizeidirection.

v. Köster.

Widerruf.

Die auf Donnerstag den 8. d. Mts. in das hiesige Rathhaus anberaumte Zwangs-Immobilien-Versteigerung der Christian Busch Eheleute von hier, findet justizamtlicher Verfügung zufolge, nicht statt.

Wiesbaden, den 5. December 1864.

Herzogl. Landoberschultheiserei.

Westerburg.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 7. Dezember d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen im Rathhause dahier allerlei Mobilien aus einer vormundschaftlichen Verwaltung, in Gold- und Silberwerk, Leinen und Weißzeug, Haus- und Küchengeräthen von Holz, Eisen, Kupfer, Messing, Blech, Stein, Glas und Porzellan etc. bestehend, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. November 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Jakob Buchners Erben dahier wollen Montag den 19. d. M., Nachmittags 3 Uhr, ihre in der Steingasse hieselbst zwischen David Supp und Wilhelm Mühl belegene Hofraithe, in einem einstöckigen Wohnhause, 28' lang, 20' tief, einem einstöckigen Hinterbau, 27' lang, 13' tief, einem Schweinestall, 20' lang, 7 1/2' tief mit Hofraum und Garten No. 103 1/2 des Stockbuchs bestehend, in dem Rathhause dahier einer dritten Versteigerung aussetzen lassen.

Wiesbaden, den 3. December 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Homöopath. Gesundheits-Kaffee,

Gesundheits-, Vanille- und Gewürz-Chocolade, Cacaomasse und Cacaopulver, sowie grünen und schwarzen Thee empfiehlt

F. Strasburger, Kirchgasse 10. 1947-

Neue Pflaumen, Rosinen, Corinthen und Mandeln empfiehlt

Franz Köhr, Kirchgasse 36. 19148

Notizen.

Heute Dienstag den 6. December, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung des Gepühls aus der Küche der Artillerie-Kaserne pro 1865, in
dem Zimmer No. 14 daselbst. (S. Tagbl. 285.)

Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung der Knochen aus der Küche der Artillerie-Kaserne pro 1865, in
dem Zimmer No. 14 daselbst. (S. Tagbl. 285.)

Versteigerung der Fleisch- und Fettlieferung für die Menage der Herzoglichen
Garnison Viehtrieb, auf dem Bureau, Zimmer No. 25, daselbst. (S.
Tagbl. 283.)

Versteigerung

Galanteriewaaren und Luxusgegenständen.

Heute morgen 9 Uhr beginnt die bereits ange-
kündigte Versteigerung von feinen Galanterie-
Waaren und Luxusgegenständen in dem geheiz-
ten Saale des „Eblischen Hofes“ dabier und
wird in den folgenden Tagen fortgesetzt.

Wiesbaden, 6. December 1864.

Jean Geismar.

19124

Christbescherung in der Blinden-Anstalt.

Mit größtem Danke becheinigen wir den Empfang nachstehender freundlicher
Gaben für unsere Christbescherung: von Herrn Landesbischof Dr. Wilhelm
1 fl. 45 kr., von Frau Rentier Götterhof 1 fl. 45 kr., von Frau Wehger-
meister Buchs zu St. Goarshausen 5 fl. u. von Frau D. S. aus Brüssel 5 fl.
Wiesbaden, den 3. December 1864. Für den Vorstand der Blinden-Anstalt:
Der Vorsitzende v. Gagerm.

Anzeige.

Um Irrthum zu vermeiden, mache ich darauf aufmerksam, daß ich weder für
andere Korbmacher arbeite, noch sonst mit einem anderen mein Geschäft in
Compagnie betreibe.

Gleichzeitig empfehle ich mich bestens um ferneres Wohlwollen.
19125 **Wilh. Mächenheimer** in Wiesbaden, Saalgasse 5.

Honig

prima Qualität per Pfund 16 kr., Apfelkraut pr. Pfund 8 kr., Zuckersyrup
per Pfund 12 kr., sowie neue Rosinen, Corinthen, Mandeln, gereinigte Pottasche,
Ammonium-Farin und gestoßenen Mells zu den billigsten Preisen.
Bei Abnahme von 5 Pfund werden die En-gros-Preise berechnet.

19127 **Anton Roth**, Goldgasse 8, Eingang der Metzgergasse.

Frische Waldhasen à 1 fl. 12 kr.

bei **Joh. Geyer**, Hoflieferant. 19129

Zu verkaufen getragene Herrentleider, namentlich gut erhaltene Winteröde,
auch ein vollständiges Bett. S. B. W. n. h. r. s., Nerostraße 33. 19133

120,000 Auflage. **BAZAR** Auflage. 120,000

Illustrierte Damen-Zeitung.

Vierteljährlich 12 Nummern. Preis 1 fl. 30 fr.

Die 1te und 2te Nummer des 1. Quartals 1865 ist eingetroffen und unsern verehrlichen Abonnenten bereits zugestellt.

Weitere Abonnements können sofort ausgeführt werden durch die

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

Warme **Winter-Handschuhe** in allen Größen,
Cache-Nez, sowie die so beliebten **Echarpes** in Wolle,
Cachemire und Seide empfiehlt in reicher Auswahl

G. W. Winter,

normale

August Roth,

3 Webergasse.

26 alte Colonnade 26

Ausverkauf zu festen Preisen.

Eine große Partie Portemonnaies zu 12, 15, 18, 24, 30, 36, 40 fr., 1 fl.,
sowie kleine für Kinder zu 6 fr. das Stück, feine Cigarrenetuis von 48 fr. an,
Album und andere Gegenstände, zu Weihnachtsgeschenken passend, sind zu bedeu-
tend herabgesetzten Preisen zu verkaufen.

26 alte Colonnade 26

Ausverkauf.

Wegen Veränderung meines Ladengeschäftes verkaufe ich die noch vorräthigen
Warenvorräthe, bestehend in allen Sorten Wandern, Blumen, Schleiern, Netzen,
fertigen Hüten, Filzhüten und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln, unter
dem Einkaufspreis.

A. Ritter, Taunusstraße 16. 19144

Frische Schellfische

treffen heute ein bei

Chr. Ritzel Ww. 19130

Frische Schellfische & Bratbückinge

sind angekommen bei

Hch. Philippi, Kirchgasse 22. 19126

Buhrkohlen

von vorzüglicher Qualität vom Schiff zu be-
ziehen bei **Aug. Dorst.** 18900

Buhrkohlen

von bester Qualität sind aus dem Schiffe zu beziehen bei

G. W. Schmidt in Diebrich. 18759

Zwei **Kleiderschränke** billig zu verkaufen bei
19131

W. Filbach, Mauritiusplatz 3.

ORFÈVRE

Auszeichnungen

bei folgenden Ausstellungen.

Paris 1839, 1844, 1849

Drei goldene Medaillen.

London 1851

Prize Medal.

Paris 1855

Grosse Ehren-Medaille.

Carlsruhe 1861

Goldene Verdienstmedaille

London 1862

Zwei Medaillen

for excellence.

Manufacturen in Carlsruhe

Unser Repräsentant in Wiesbaden ist Herr

Gustav W.

Wir bitten die Abnehmer

inständig, nur diejenigen Gege

Fabrikzeichen.



(CHRISTOFLE)

welche mit den Stempeln un

versehen sind, davon her

CRISTOFLE in allen Buc

andere, in einem viereckigen F

hierneben bezeichneten Stem

anderer viereckiger Stempel

ALFÉNIDE wird auf die gl

Beste von weißem Metall

Christofle

Mit Bezugnahme auf obige Bekanntmachung erlaube ich
meines neu hergerichteten Verkaufs-Magazins, Marktstraße

CRISTOFLE.

rlsruhe und Paris.

Alfenide - Bestecke.

ist Herr

Wolff.

Tafelgeräthe.

nehmer unserer Produkte

en Gegenstände zu kaufen,

apln unserer Gesellschaft

her eine den Namen

en Buchstaben und der

tigen Felde, einen ovalen,

n Stempel trägt. Ein

Stempel mit dem Worte

f die glatten und Fäden

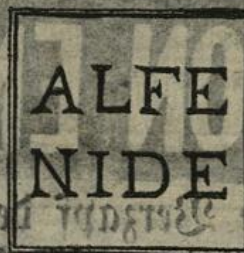
Metall geschlagen.

ofle & Comp.

ruhe ich mir ein hochverehrtes Publikum zu einem Besuche
raße No. 26, hiermit höflichst einzuladen.

Gustav Wolff.

Stempel für weißes
Metall,
Alfenide genannt.



CHRISTOFLE

Tafelaufsätze

und

Dessert - Service.

Thee- und Kaffee-Service.

Gegenstände

speciell für Dampfschiffe,

Gasthöfe, Cafés etc.

Verfilberung u. Vergoldung.

Wiederverfilberung

aller Gegenstände.

Cäcilien-Verein.

Freitag den 9. December, Abends 6 1/2 Uhr, **erstes Vereins-Konzert** im großen Saale des Kurhauses unter gefälliger Mitwirkung der Frau Gastell von Mainz, des Fräuleins Boschetti und der Herren Borchers und Vertram von der hiesigen Oper:

Messias von Händel.

Eintrittskarten à 1 fl. 45 kr. in allen hiesigen Buchhandlungen, bei Herrn Kaufmann G. W. Winter, bei den Portiers im Kurfaal und Abends an der Kasse; Gallerieplätze à 48 kr. an der Kasse. Die nummerirten Plätze sind für die Kurhausadministration reservirt. Der Eintritt ist nur gegen die vom Verein ausgegebenen Karten gestattet. 23

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr im Schützenhofsäle letzte Klavierprobe von Messias. 23

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr Probe. 19139

Heute Abend 8 1/2 Uhr
die rothe Pfeifen-Gesellschaft
im Lokal. Des Comité. 19140

RESTAURATION ENGEL

Von heute an alleiniger Verzapf des
Stein'schen Exportbiers. 19141

Im Schützenhof

und Mittagessen verabreicht zu 13, 15, 18 und 24 Fr., sowie zu jeder Tageszeit

Wiesbadener Aktien-Bier,

das Glas 3 und 4 Fr. verzapft wird, von

C. Miltz. 19142

Electricität.

Herr Rebold aus Paris, Professor der med. Physik, patentirter Erfinder spezieller Apparate zur Anwendung der Electricität als unvergleichbares Heilmittel, auch Gründer und Director des Etablissements: electro-therapeutique rue d'Orleans St. honore No. 17 in Paris, das einzige dieser Art in Europa und bekannt durch tausende von Heilungen solcher Krankheiten, die bisher als unheilbar betrachtet wurden, benachrichtigt das verehrl. Publikum, daß er sich bis zum 10. d. Mts. hier aufhält und alle Tage von Morgens 10 bis 12 Uhr in der Banggasse 40 (erster Stock) anzutreffen sein wird. Für Unermögende sind die Consultationen unentgeltlich. 19143

Ganz frische Seheffische

heute Vormittag eintreffend bei

251

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Eck der Neugasse u. Marktstraße.

Türkische Pflaumen, Bamberger Zwetschen, Mirabellen und getrocknete Äpfel

empfiehlt

Sch. Philippi, Kirchgasse 22. 19126

Markt 7.

Kieler Spratten (beste Qualität)

Frische Ostsee-Süssbückinge zum Braten und Rohessen.

Täglich feinen und gewöhnlichen **Lebkuchen** frisch in jedem Quantum
bei **Bäcker Sch. Pfaff, Neugasse 18.** 19149

Feinstes Vorseuf-Wiehl 50 fr. per Kumpf

bei **Hch. Philippi, Kirchgasse 22.** 19126

Eine schöne und gut gehaltene **Garnitur Kirchengemeinde-Möbel** steht billig zu
verkaufen **Taunusstraße 23 Parterre.** 19150

Zu einem Unternehmen, welches sich im Kleinen bereits als sehr rentabel
erwiesen hat, wird um dasselbe im Großen betreiben zu können, ein Theilhaber
mit einer Bareinlage von 7 bis 800 fl. gesucht. Schriftliche Offerten ge-
langen mit Angabe des Näheren durch die Exped. d. Bl. unter H. L. 64 zur
Beantwortung. 19151

Für Gartenbesitzer!

6 Pyramiden feinsten **Reinetten** und 3 **Steinobst-Hochstämme**
werden zum Umsetzen billig abgegeben **Rheinstraße 4.** 19152

Ein in **Wahagoni** eingerichtetes **Zimmer**, fast neu, sehr nett, ist abzugeben
zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 19153

1000 **Sup. Gartenpeländer** stehen zu verkaufen auf meinem Zimmerplatz
an der **Diebricher Chaussee.** **Anton Seib.** 19173

Höbelhager **Wahrheitsplatz No. 3.** 19154

Perlmühlgasse 1 ist ein neues **Chaiselong** und ein **Fauteuil** billig zu ver-
kaufen. 18932

Englischen Unterricht ertheilt eine gebildete Engländerin.

Stingasse 23 sind fertige **Kinderschlitten** zu haben. 19155

Sonntag Abend verlor ein armes Dienstmädchen einen schwarzen **Sammt-**

Fragen. Gegen Belohnung abzugeben **Friedrichstraße 14.** 19157

Am **Samstag** wurde auf dem **Casino-Ball** ein gestrichenes **Sacktuch** mit den
Buchstaben **A. U.** verloren. Man bittet es **Mainzerstr. 24** abzugeben. 19158

Verloren am **Sonntag** Abend von der **Schwallachersstraße** bis in die **Kirch-**
gasse ein **Velzstauchen.** Abzugeben gegen Belohnung **Schwallachersstraße 15**
im ersten Stock. 19159

Ein Thaler Belohnung.

Gestern wurde ein goldenes kurzes **Kettchen** mit goldenem **Potschaft M. S.**
und **Verloque** verloren. Wiederbringer borge **Belohnung** in der **Expedition**
d. Bl. 19160

Ein **Mädchen** sucht **Verdähtigung** im **Waschen** und **Putzen** **Saulgasse 2.**
Winterhaus, eine **Stiege** hoch. 19040

Geisbergstraße 7 wird auf gleich eine tüchtige **Waschfrau** gesucht. 19041

Stellen-Gesuche.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 2, 3r Stock. 19092
Ein solides Mädchen, welches Hausarbeit gründlich versteht, wird sogleich gesucht neue Colonnade 28. 19161

Ein braves Mädchen wird gesucht Marktplatz 12. 19162

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle bis zum 20. d. Näheres Exped. 19163

Ein solides, anständiges Mädchen, welches kochen und Hausarbeit gründlich versteht, wird als Mädchen allein zum sofortigen Eintritt gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen versehene Mädchen wollen sich melden Rheinstraße 11 im 3. Stock. 19164

Ein Hausmädchen wird gesucht Sambrunnenstraße 1, Vorderhaus, Parterre. 19165

Ein Dienstmädchen, welches gleich eintreten kann, wird gesucht Marktstraße 23. 19166

Ein Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat und gut empfohlen wird, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Moritzstr. 6, Parterre. 19167

Gratulation.

Ein Lebehoch soll erschallen in die Ludwigstraße dem Herrn Gärtner N. B. zu seinem Namenstag, und wünschen, daß er noch viele solche erleben mag. Von seinen Arbeitern

H. W. Sch. R. R. T. 19 68



Ein donnerndes Hoch soll erschallen in die Saalgasse 16 dem Fräulein Wilhelmine E. zu ihrem heutigen Geburtstage.

Ungenannt, doch wohlbekannt. 19168

Ein donnerndes Hoch soll erschallen aus der Rhein- und Wehrstraße bis in die Artillerie-Caserne dem lieben Heinrich Ericelius zu seinem heutigen 22jährigen Geburtstag von

E. U. u. F. Tr. 19168

Herzliche Gratulation dem Fräulein F. M., Neugasse 22, zu ihrem heutigen Geburtstag. ein guter Freund. 19168

Ein donnerndes Hoch soll erschallen aus der Saalgasse bis auf den Winkelsberg dem Herrn Nikolaus B. zu seinem heutigen Namenstage.

Ungenannt, doch wohlbekannt. 19168

Es gratulirt recht herzlich dem beliebten Aumenweischen Frau A. zu ihrem heutigen Geburtstag eine dankbare Bekannte. 19168

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: Lucia von Hammermoor. Große heroische Oper in 3 Aufzügen. Musik v. u. Donizetti.

Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 kr. zu haben.

Affsen zu Wiesbaden im IV. Quartale 1864.

Verhandlungen vom 3. December.

1) Der wegen Schriftfälschung und Diebstahl angeklagte Christian Mai von Weipertfeld wurde von dem Affsenhofe für überführt erachtet und zu einer Correctionshausstrafe von 4 Monaten und in die Kosten verurtheilt.

2) Ebenso der wegen Schriftfälschung angekl. Friedr. Conrad Nicolai von Dohheim zu einer Correctionshausstrafe von 6 Monaten unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(Beilage zu No. 287)

6. December 1864.

An die Urwähler der Stadt Wiesbaden.

Bei einer am 24. November d. Js. stattgehabten Vorversammlung haben die Unterzeichneten sich geeinigt, den Herrn Kirchenrath **Dies** als Candidaten für Wiesbaden zur zweiten Kammer der Ständeversammlung aufzustellen. Sie laden daher alle stimmfähigen Einwohner Wiesbadens, welche in dieser Beziehung sich anzuschließen gedenken, ein, sich zur Aufstellung eines Wahlcomites am Dienstag den 6. December, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Saale des Herrn Wirths Kimmel in der Kirchgasse einzufinden zu wollen.

Wiesbaden, den 4. December 1864.

J. Ph. Altfätter, Kaufmann. A. Alten, Hotelbesitzer. C. Adenbach, Revisor. Heinr. Barth, Rentner. D. Bedel, Dachdecker. M. Berle, Geh. Commerzienrath. C. Christmann, Gastwirth. W. Cramer, Zahnarzt. Dr. C. Cuntz, Professor. A. Floker, Buchbinder. A. Freytag, Zoll-Directionsrath. H. L. Freytag, Rentner. F. Frenz sen., Metzger. Dr. R. Fresenius, Geh. Hofrath. F. Gärtner, Revisionsrath. C. Gollner, Rechnungsath. R. Graubner. Dr. C. B. Greiß, Professor. H. Häfner, Hotelbesitzer. W. v. Heemsterd, Finanzdirector. J. H. Heimerdinger I., Kaufmann. S. Herz, Kaufmann. P. Ph. Höser, Oberlehrer. Dr. B. Futh. B. Jonas, Kaufmann. F. Kest, Geh. Hofkammerrath. F. C. Köhler, Pfarrer. C. Küllepp, Dachdecker. C. Lugenbühl, Kaufmann. Dr. F. C. Medicus, Professor. M. Meyer, Kaufmann. S. Reichmann, Rentmeister. W. Ries sen., Rentner. J. Rüder, Ziegeleibesitzer. W. Rüder, Bauunternehmer. Ph. Scheurer, Schneidermeister. A. Schlichter, Hotelbesitzer. A. Schmitt, Rentner. F. Schulz, Professor. R. Thomä, Bauinspector. R. Travers, Hofgerichtsprocurator. L. Vogler, Hauptmann. J. Walther, Bauunternehmer.

Langgasse 28. **Carl Reich**, Uhrmacher,

Preis-Medaille von 1863

empfiehlt eine große Auswahl goldener und silberner Damen- und Herrn-Uhren, Pariser Pendules, Regulateure, Schwarzwälder Uhren etc. zu den billigsten Preisen und jahrelanger Garantie. 19099

Photographierahmen in allen Größen und schöner Auswahl zu äußerst billigen Preisen
C. Reitz, Buchbinder, Mühlgasse 11. 19097

Tarlatanne, Gaze éternelle, Organdy, Moll & Tüll
zu Ballkleidern empfiehlt

Chr. Julius Schröder,

12. große Burgstraße 12.

19100

18642

J. Hertz, Marktstr. 13.

Fortsetzung des

Weihnachts-Ausverkaufs
zu bedeutend ermäßigten Preisen.

L. & M. Dreyfus,

Langgasse 53, Wiesbaden,

erlauben sich den Empfang eines reichen Assortiments fertiger

Winter-Havelock's von fl. 14. —

Schlafrocke 5. 30

Suppen 7. —

anfangend,

hierdurch ergebenst anzuzeigen.

16188

G. J. Hack, Goldarbeiter u. Taxator,

neue Colonnade 20—22. — Rheinstraße 28.

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Gold- und
Juwelen-Arbeiten (neueste Modelle). Bestel-
lungen werden prompt u. billigst ausgeführt. Große
Schatwaaren und alle Sorten ungefasste Steine,
eine große Partie Ocassion-Gegenstände in Gold-
und Juwelenarbeiten, eine sehr schöne Auswahl
feiner Herrn- und Damenuhren, sowie billige
silberne Uhren unter Garantie. Wiederverkäufer
erhalten Rabatt.

18402

A. & M. Dotzheimer,

Marktstraße 38,

empfehlen ihr Lager in Kurz- und Modewaaren, fertigen und angefangene
Stickereien.

18731

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich
Donnerstag am 1. Decem. er meine

Metzgerei,

Schwalbacherstraße 9, vis-à-vis der Infanterie-Caserne,
eröffnet habe, und bemerke, daß ich stets bemüht sein werde, meine geehrten
Kunden auf das Beste und Schnellste zu bedienen.

Louis Dörr, Metzger. 18833

**Damen- und Kindermäntel, sowie Jacken in
reicher und schöner Auswahl zu und unter dem
Fabrikpreis.**

35. L. H. Reifenberg, Langgasse 35. 18737

Ledergürtel und Gürtelband in Seide und Gummi, verschiedener Breite,
Schnallen in Gold, Java, Stahl u. dgl.,
Glacé-Handschuhe in schwarz, weiß, hell und dunkelfarbig, frische Waare,
zu den bekannten billigen Preisen empfiehlt

G. Wallenfels, Langgasse 37. 19012

Ballkränze

in schöner Auswahl bei
Kath. Kamberger & Comp.,
Langgasse 19. 19174

Ausverkauf echter Corallen-Armbänder und Collier für Damen
und Kinder, von 48 fr. und 5 fl. per Stück,

32. neue Colonnade 32. 19072

D. Sangiorgio, alte Colonnade 8,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß sein Waarenlager zu bevorstehenden
Festtagen aufs Reichhaltigste assortirt und mit den neuesten Gegenständen
versehen ist. Als zu Geschenken besonders geeignet empfiehlt derselbe:
Chatoullen, Thee-, Cigarren-, Handschuh- und Markenkästchen, Herrn-
und Damen-Necessaires, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Ballfächer,
Albums zu 24—200 Bildern zu auffallend billigen Preisen, echte
Wiener Meerschäum-Pfeifen und Cigarren-Spitzen; ferner eine große
Parthie sehr schöner Brochen, Manschettenknöpfe, Nadeln, vergoldete
Kämme, Cigarren-Spitzen, die um damit aufzuräumen, unterm Ein-
kaufspreis abgegeben werden.

Echt persisches Insectenpulver in Fl. à 18 fr. und in Päckchen
à 8 und 4 fr. Sicheres Mittel zur Vertilgung der Flöhe, Wanzen u.
Insectenpulvertinktur in Fl. à 18 fr.

empfiehlt A. Flocker, Webergasse 17. 9

Getragene Herrn- und Damenkleider werden
zu höchst möglichen Preisen angekauft bei

A. Harzheim, Goldgasse 21. 14825

Martin Seib, Seelgasse 20, kauft Knochen und Lumpen. 18987

Nach Weiterdruck ist wieder in jeder Buchhandlung zu haben:

„Volks-Kalender für 1865.“

Preis 45 kr.

Sein bewährter Name braucht nichts von „Reclame!“

Vorräthig in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
Langgasse 27.

Bestellungen auf den **Bazar**, illustrierte Damenzeitung, werden angenommen in der Buchhandlung von **Chr. Rimbarth**, Tannusstraße 2.

Preis vierteljährig fl. 1. 30 kr.

No. 1 und 2 pro 1865 liegen daselbst zur Ansicht bereit.

C. Schellenberg,
Buchbinder & Galanterie-Arbeiter, Goldgasse 4,

empfiehlt zu **Weihnachtsgeschenken:**

eine schöne Auswahl in Damen-**Necessaires**, **Damentaschen**, **Toiletten**, **Photographie-Albums**, **Schreib- und Zeichen-Albums**, **Skizzenbücher**, **Briefmappen**, **Zeitungstaschen**, **Briefstaschen**, **Notizbücher**, **Cigarren-Etuis**, **Portemonnaies**, **Reifzeuge**, **Farbekästchen**, **Federkästchen**, **Taschen- und Federmesser**, **Gesangbücher**, **Bilderbücher** und **Jugendschriften**, **Modellirkbogen**, **Photog. Albumblätter** und **Bisitenkarten**, **Ballfächer**, **Papeterien**, **Lampenschirme** etc. etc., sowie alle Sorten **Schreib- und Zeichenmaterialien**.

Ferner: **Schreibzeuge**, **Lichtschirme** und **Nachlampen** in **Bronce**, zu den billigsten Preisen.

Gold- und Polirurleisten und das **Einrahmen** von **Bildern** in allen Größen empfiehlt zu den billigsten Preisen

C. Reitz, Mühlgasse 11. 19097

W. Wülfinghoff, Klavierlehrer, Goldgasse 6. 18518

Logis-Vermietungen.

Adelhaidsstraße 10 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sogleich zu vermieten.

Adolphstraße 6 ist eine Wohnung in der 1. Etage von 1 Salon, 8 Zimmern etc. sogleich zu vermieten.

Adolphstraße 8 sind verschiedene Wohnungen mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermieten und gleich oder auch später zu beziehen.

Bahnhoftstraße 14 ist auf den 1. April 1865 ein großer Boden zu vermieten mit oder ohne Wohnung. Darin wurde ein Eticereigenschaft mit vielem Vortheil betrieben.

Das Formes'sche Landhaus.

Curfaalanlagen 5, ist anderweitig vom 1. April l. J. auf mehrere Jahre zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **Adolph Bär**, Mühlgasse 7.

Dogheimerstraße 2a, Parterre, ein unmöbl. Zimmer zu vermieten.

Dogheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (1. Etage, Südseite 5-7 Zimmer, Garten) sogleich zu vermieten.

Dogheimerstraße 16 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör zu vermieten und gleich zu beziehen.

Dogheimerstraße 21 ist ein hübsches Dachzimmerchen mit oder ohne Möbel auf den 1. Januar zu vermieten. 18966

Emserstraße 22 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch kann bürgerlicher Tisch gegeben werden. 13809

Faulbrunnenstraße 1 ist eine vollständige Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, sodann 2 im Hinterhaus und Laden nebst Wohnung zu vermieten. 19105

Faulbrunnenstraße 5 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 18311

Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dachkammern, zu vermieten und sogleich zu beziehen. 8046

Frankfurterstraße 4 ein schönes großes Zimmer mit oder ohne Cabinet möblirt zu vermieten. 18312

Untere Friedrichstraße 6 ist Parterre ein Logis nebst Zugehör zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 18218

Untere Friedrichstraße 6 Parterre ist ein möblirtes Zimmer und Cabinet vom 1. December an zu vermieten. 18254

Untere Friedrichstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer Parterre zu vermieten. 18314

Friedrichstraße 22 ist eine Wohnung Parterre, bestehend in 3 Zimmern mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 19107

Friedrichstraße 30 sind zwei Logis im vorderen Haus sogleich, und eine im hinteren Haus auf 1. Januar, Schener u. Stall sogleich zu verm. 19106

Geisbergstraße 9 Parterre sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 19108

5 Goldgasse 5

ist der kleinere Laden vom 1. Januar an zu vermieten. 18741

Goldgasse 9 ist ein Laden mit oder ohne Logis zu vermieten und den 1. Januar oder gleich zu beziehen. 17423

Goldgasse 9 eine Wohnung im ersten Stock zu vermieten. 16725

Heldenberg 10 ist ein Logis zu vermieten. 19109

Helenenstraße 16 ist eine Wohnung gleich auch später zu vermieten. 17732

Helenenstraße 19 sind 2 kleine Wohnungen zu vermieten. Näheres bei August Wolff, Schreinermeister, Hinterhaus daselbst. 18950

Hochstraße 4 an der Blatterstraße ist ein Zimmer zu vermieten. 19110

Kapellenstraße 8 ein möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 18723

Kapellenstraße 27 ist eine unmöblirte Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst 3-4 Zimmern, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 11601

Kapellenstraße 35 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in Salon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, unmöblirt, sogleich oder 1. Januar 1865 zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 31. 17810

Kirchgasse 37 ist ein Laden mit Logis auf 1. Januar zu vermieten. 16512

Langgasse 14 ist der zweite Stock im Hinterhaus nebst Zubehör sofort oder auch bis zum 1. Januar 1865 zu vermieten. 17035

Leberbera 2 ist eine warme, elegant und comfortable möblirte Wohnung von 1 Salon, 1 Esszimmer, 2-5 Zimmer à coucher, auf Verlangen mit schöner Küche (Sommerseite) weiter zu vermieten. 16746

Mainzerstraße 2 ist ein Salon mit Schlafzimmer schön möblirt billig zu vermieten. 15933

Mainzerstraße 15 ist eine sehr freundliche Wohnung mit Zubehör und Gartengenuss an eine stille Familie zu vermieten. 18317

Mainzerstraße 4
 ist eine abgeschlossene elegant möblirte Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 6 Schlafzimmern, 3 Salons mit Balkon, Mansarde, Küche, Keller nebst allem Zugehör, sogleich ganz oder getheilt zu vermieten. 18566

Mainzerstraße 14
 ist eine Parterre- und eine Hinterhaus-Wohnung sogleich zu vermieten. 19111
Mainzerstraße 28 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 18693

Marktstraße 24 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung in dem ersten Stock mit 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. 7451

Marktstraße 25 ist ein möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Kofz, zu vermieten. 18694

Mauergasse 1, 2 Treppen hoch ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19112

Mauritiusplatz 3 2 St. h. ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19113

Messergasse 3 ist der dritte Stock im Vorder- und Hinterhaus zu vermieten. 18808

Messergasse 37 ist eine vollständige Wohnung auf den 1. Januar zu vermieten. 18970

Michelsberg 8 ist ein Laden nebst vollständigem Logis zu vermieten. 17428

Michelsberg 20 ist ein vollständiges Logis, bestehend in 5 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten und kann sofort bezogen werden. 18972

Ed des Michelsberg und der Schwalbacherstraße No. 23 sind auf den 1. November 2 möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 14369

Moritzstraße 9 ist die Bel-Etage auf den 1. April 1865 und ein gewölbter Keller sogleich zu vermieten. 19114

Mühlgasse 11 sind 3 möblirte Zimmer, eine Kammer und Mitgebrauch der Küche zu vermieten. 19050

Nerostraße 10 im 3. Stock eine vollständige Wohnung zu vermieten. 13499

Neugasse 11 ist ein Laden mit Wohnung zc. auf April zu vermieten. 15936

Neugasse 13 ist ein Laden mit Wohnung und Magazin zu vermieten. 13500

Platterstraße 5 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16806

Rheinstraße 17 (Sommerseite) ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, Speisekammer, Küche zc. vom 1. April n. J. an mit oder ohne Möbel jahrweise zu vermieten. Auch können mehrere Zimmer im unteren Stock dazu gegeben werden. 18069

Rheinstraße 28 im Hinterhaus ist eine vollständige Wohnung an eine stille Familie gleich oder später zu beziehen. 18381

Rheinstraße 34 vis-à-vis der Artillerie-Caserne ist ein möblirtes Zimmer Parterre zu vermieten. 17815

Rheinstraße 34 bei A. Blum ist eine schöne abgeschlossene Wohnung auf den 1. April l. J. zu vermieten; daselbst ist gutes Wasser. 18763

Rheinstraße 34 ist die halbe Bel-Etage rechts sofort zu beziehen, vorthellhaft billiger Preis wegen Familien-Verhältnisse. 18971

Röderallee 4 ist ein geräumiges unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 19115

Röderallee 6 ein kleines Logis gleich und eins zum 1. Januar zu vermieten. 18382

Röderallee 18 sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 18210

Röderstraße 5 ist im 2. Stock ein Logis auf 1. Januar zu vermieten. 17040

Röderallee 24 Bel-Etage 2 ineinandergehende Zimmer zu vermieten. 10058

Römerberg 5 ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Sparherd, Mansarden, Waschküche zc. auf gleich, auch später zu vermieten. 19004

Röderstraße 33 ist eine Wohnung im zweiten Stock zu vermieten. 18211
Römerberg 5 ist ein heizbares unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 19116
Römerberg 12 ist ein Logis auf 1. Januar zu vermieten. 18956
Römerberg 26 ist ein Logis auf 1. Januar zu vermieten. 19117
Saalgasse 20 ist der 1. und 2. Stock gleich oder auch später zu beziehen. 19005

Schwalbacherstraße 9

(steinernes Haus)

ist der erste Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, welches Dr. Major
 Thelius seither bewohnte, anderweitig zu vermieten und auf 1. Januar
 zu beziehen. 15686

Schwalbacherstraße 18 ist die Vel-Etage, aus 7 Zimmern und Zubehör
 bestehend, auf 1. Januar oder 1. April 1865 zu vermieten. 18886

Fortgesetzte Schwalbacherstraße 47 ist ein heizbares Dachstübchen mit
 Bett zu vermieten. 19118

Spiegelgasse bei Lohkutscher Wenges steht der mittlere Stock, bestehend
 aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich oder später
 zu vermieten. 17821

Steingasse 21 im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis auf 1. Januar
 zu vermieten. 15943

Stiftstraße 7

ist ein Logis, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, nebst Zubehör, auf
 gleich zu beziehen. 11407

Stiftstraße 16 sind zwei Wohnungen zu vermieten; eine im ersten Stock
 die andre im 2. Stock und können sogleich bezogen werden. 10638

Sommerstraße 4 sind zwei Wohnungen, die eine im 2. Stock, die andere im
 Dach, mit Zubehör gleich auch später zu vermieten. Näheres daselbst bei
 Georg Plümer. 19119

Taunusstraße 8 sind 3 möblierte Zimmer, zusammen oder getheilt, billig zu
 vermieten; auch kann auf Verlangen die Kost gegeben werden. 18748

Taunusstraße 9, Vel-Etage, ist eine elegante Wohnung mit 2 Salons und
 4 Schlafzimmern zu vermieten mit oder ohne Kost. 18888

Taunusstraße 9 sind zwei Wohnungen, eine in
 der Vel-Etage und eine im 2. Stock, bestehend
 aus einem Salon und 6 Zimmern, sowie im
 3. Stock 4—5 Zimmer mit allen dazu gehören-
 den Räumen zu vermieten. 13296

Oberwegergasse 33 ist der Laden mit Logis auf den 1. Januar zu ver-
 mieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch. 17470

Untere Wegergasse 22 ist der 2. Stock sogleich zu vermieten. 9679

Wellritzstraße 13 3 Zimmer mit Küche und Zubehör zu vermieten. 14843

Wellritzstraße 25 ist das seither von Herrn Pfarrer Conrad bewohnte
 Logis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kabinet, Keller und sonstigem Zube-
 hör, anderweit zu vermieten. 19120

Wilhelmstraße 1, 2. Stock, sind 3 Zimmer zu vermieten. 17623

6 Wilhelmstraße 6

sind unmöblierte Wohnungen verschiedener Größe so-
 gleich zu vermieten. 13508

Wilhelmshöhe 2, Leberbergstraße, ist die Parterrewohnung bis zum 1. Ja-
 nuar zu vermieten. 15945

Das von Herrn Major Gräfer bewohnte Logis, Moritzstraße 12, ist bis
1. Januar 1865 anderweit zu vermieten. Näheres Exped. 16517

In Künstler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) sind möblierte
Zimmer mit und ohne Küche zu vermieten. 6062

Eine Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon, drei Minuten vom Rathaus
entfernt, ist mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten; auch können ein-
zelne Zimmer möbliert abgegeben werden. Näheres Sonnenbergerstr. 17. 17053

In einem Landhause sind 3 Zimmer und Kabinet mit oder ohne Möbel zu
vermieten. Näheres bei A. F. Bahenberg, Langgasse 29. 19121

In meinem Hause, Eck der Wellritz- und Selenen-
straße, ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit
allem Zubehör, sogleich zu vermieten.

F. A. Ritter, Launusstraße 2.
10349

Ein schöne, freundliche Wohnung, nebst Zubehör und Gartenvergütungen ist an
eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Exped. 14127

In dem neuerbauten Hause in der Selenenstraße von Gebrüder Noos und Anauer
ist der 1. und 2. Stock, ersterer mit 5 Zimmern und letzterer mit 3 Zimmern
nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten. 11001

In meinen neuerbauten Wohnhäusern, verlängerte Schwalbacherstraße, ist eine
Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, drei Mansarden, Keller,
Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und sonstigen Bequemlichkeiten, zu ver-
mieten und sogleich, auch später, zu beziehen.

Jonas Schmidt. 17054
Eine elegante Herrschaftswohnung mit allem Zubehör, in einem neuen schön ge-
legenen Landhause an dem Curgarten, ist zu vermieten. Näh. Exp. 15241

In meinem Wohnhause, Blatterstraße 9, ist eine freundliche und vollkommen
trockene Wohnung mit Zubehör, welche auch getheilt werden kann, zu ver-
mieten und kann gleich oder später bezogen werden. **H. Enderich.** 16823

Ein Laden mit oder ohne Logis ist zu vermieten. Näheres Exped. 17051

Ein möbl. Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. Näh. Exped. 17624

Ein Logis von 5 Zimmern und Zubehör in Mitte der Stadt ist an eine stille
Familie vom 1. Januar 1865 an zu vermieten. Näheres Exped. 18575

Zu vermieten ein unmöbliertes Zimmer. Wo, sagt die Exped. 18973

Landhaus „Friedrich“ im Nerothal 19122
ist die Bel-Etage nebst einigen weiteren Zimmern auf den 1. April 1865 zu
vermieten.

Villa garni.
Möbliertes Landhaus (Sommerseite)

von 10 Zimmern, 5 Dienerschaftszimmern mit
Küchen und allem Zubehör, elegant und bequem
eingerichtet, ist sofort zu billigem Preis zu ver-
mieten. Näheres in der Exped. 16782

Zu vermieten.

In dem neuerbauten Hause Ellenbogenstraße 11 ist ein Laden mit Woh-
nung, sowie der erste und zweite Stock, jeder bestehend aus 4 Zimmern,
Küche, Keller, Dachkammern u. Waschküche, zu vermieten und gleich oder den
1. Januar zu beziehen. Näheres im Hause selbst. 18815

Näheres im Hause selbst. 18815

Näheres im Hause selbst. 18815

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.